DIENSTLEISTUNGEN

GÜTERTAXI DORN
Umzüge
Möbelmontagen
Beräumung
ANDERS UNTERWEGS.
Fabrikstraße 22
04552 Borna
Umzug. Transport. Entsorgung. Lagerung.
Alles aus einer Hand.
T. 03433 85 26 47 guetertaxi-dorn.de

Sachsen Medien
MEHR SICHTBARKEIT, MEHR REICHWEITE, MEHR ERFOLG!
www.sachsen-medien.de

LVZ
Mein Leben. Meine News. Meine App.
Heute wissen, was morgen zählt: Fakten, Daten, Hintergründe in der neuen LVZ-App.
Jetzt kostenlos downloaden!
Jetzt scannen und APP laden!
Wissen, was Leipzig, die Region und die Welt bewegt.
LEIPZIGER VOLKSZEITUNG LVZ

„Wir können hier über alles quatschen“

TITELGESCHICHTE: Groitzscher Krebs-Selbsthilfegruppe setzt auf Gemeinsamkeit im kühlen Winzerkeller

GROITZSCH/PEGAU. „Ach, ist es hier angenehm kühl!“, sagt Maria Szklany, als sie den Winzerkeller der Groitzscher Stadtmühle betritt. Dicke Wände schützen vor der Hitze, direkt am Haus rauscht der Schnauder-Bach entlang. Die 75-Jährige nimmt sich ein Glas Wasser und setzt sich etwas erschöpft an einen Tisch des rustikalen Raumes. Sie ist eine von 26 Mitgliedern der Krebs-Selbsthilfegruppe Groitzsch-Pegau, die es seit 24 Jahren gibt.

Wenn es so heiß ist, trifft sich die Gruppe nicht im oberen Stockwerk der Stadtmühle, dem Haus der Vereine, sondern weicht in den kühlen Winzerkeller aus. Extreme Hitze ist für viele Menschen eine Belastung, für Krebspatientinnen und Krebspatienten aber besonders.

Die Wärme belastet den Kreislauf und kann bei dieser Erkrankung schneller zu Dehydrierung, Schwäche oder Herz-Kreislauf-Problemen führen. Chemotherapie oder Bestrahlung schwächen das Immunsystem und beeinträchtigen oft die Fähigkeit des Körpers, die Temperatur zu regulieren. Besonders gefährdet sind Menschen, die Medikamente einnehmen, die Flüssigkeitshaushalt oder Wärmeempfindlichkeit beeinflussen.

SCHUTZ VOR HITZE IST WICHTIG

Die Betroffenen wissen, dass sie sich im Sommer schützen und schonen müssen. Das geschieht unterschiedlich. „Man sollte weniger rausgehen und sich mehr drinnen aufhalten“, sagt Gunter Kratzsch, Chef und Hauptorganisator der Selbsthilfegruppe. Der 69-Jährige wohnt in einem Bauernhof im Dorf Altengroitzsch. „Wir haben dort 80 Zentimeter dicke Mauern, da kommt keine Hitze durch“, meint er. Doch das funktioniert nicht in jedem Fall. „In meine Wohnung scheint den ganzen Tag die Sonne, das ist nicht zum Aushalten“, erzählt die 79-jährige Christine Lutz. Auch Jalousien würden da wenig helfen. Zum Glück gibt es einen schattigen Hof mit Springbrunnen, „dort sitze ich oft“.

Kühle Tücher für den Nacken, Ventilator, kaltes Fußbad und viel trinken, „wenigstens zwei Liter am Tag“, gehören zum Hitze-Programm. Medikamente können anders wirken, wenn es so heiß ist. Da müsse man schon aufpassen.

Mit Mitgefühl denken die Gruppenmitglieder an die Kranken, die derzeit in der Klinik sein müssen. In den Krankenhauszimmern sei es zum Teil sehr warm, Klimaanlagen gebe es nicht. Wenn es einem ohnehin schon schlecht geht, sei es in dieser Situation zusätzlich belastend.

„Wir sind alle krank, mehr oder weniger“, sagt Maria Szklany. Selbst wer als austherapiert gilt, leide meist unter Dauereinschränkungen. Wichtig ist dieser Gemeinschaft, nicht in Trübsinn zu verfallen. „Wir lachen sehr gerne und das tut gut!“ Deshalb sind regelmäßige Treffen, Feiern, Ausfahrten und kulturelle Veranstaltungen angesagt. Sicher wird auch mal über die Krankheit gesprochen, man fühle sich verstanden mit seinen Sorgen und Problemen. Zudem gibt es eine Ansprechpartnerin vom Sozialamt, die hilft, wenn es um Schwerbehindertenausweis, Kur oder Pflegestufe geht.

FROHSINN UND HEITERKEIT STEHEN IM MITTELPUNKT

Aber vor allem stehen Frohsinn und Heiterkeit im Mittelpunkt. „Man darf sich nicht aufgeben, sonst versackst du in einem Loch“, sagt Andreas Freyer. Krebskranke würden dazu neigen, sich ins Schneckenhaus zurückzuziehen. Es falle vielen schwer, sich zu trauen, Kontakt zur Selbsthilfegruppe aufzunehmen. Der 69-Jährige kam durch Gunter Kratzsch, den er kannte, vor fünf Jahren in diese Gemeinschaft, die ihm wichtig ist: „Wir können hier über alles quatschen und über die Krankheit glücklicherweise äußerst wenig.“

INFOS UND SPAß BEI LEHRGÄNGEN

Auch besuchen die Gruppenmitglieder Lehrgänge von der Sächsischen Krebsgesellschaft in Schmannewitz oder Bad Elster. Information und Spaß sind hier gemischt. Bei Sport nach Musik wird auch mal Samba getanzt. Es geht um Ergotherapie, Ernährung, Entspannung und gemeinsame Wanderungen.

Dort treffen die Groitzsch-Pegauer auch Mitglieder anderer Selbsthilfegruppen. Im Laufe der Jahre sind viele Kontakte entstanden mit Gruppen in Leipzig, Bad Lausick, Eilenburg und Dresden. Man besucht sich gegenseitig und feiert gemeinsam, kürzlich ein heiteres Sommerfest in Groitzsch mit mehr als 40 Frauen und Männern.

CLAUDIA CARELL

Schlossparkfest in Benndorf

BENNDORF. Benndorf lädt vom 4. bis 6. September zum traditionellen Schlossparkfest ein. Zehn Jahre nach der großen 800-Jahr-Feier steht im Frohburger Ortsteil erneut ein ganzes Wochenende im Zeichen von Gemeinschaft, Musik und Unterhaltung.

Der idyllisch gelegene Schlosspark, umgeben von den historischen Gemäuern des ehemaligen Ritterguts und Schlosses, wird wieder zum Mittelpunkt des Dorflebens.

Los geht es am Freitag, 4. September, mit einem Sommernachtskino im Schlosspark. Besucherinnen und Besucher bringen ihre eigene Sitzgelegenheit mit, der Filmtitel bleibt bis zum Beginn eine Überraschung. Der Eintritt ist frei.

Am Samstag, 5. September, startet ab 18 Uhr das Tauziehen der stärksten Männer und Frauen aus Benndorf und den benachbarten Orten. Für faire Bedingungen werden alle Mannschaften vorab öffentlich per Zugwaage am Trekker gewogen. Ob Bubendorf seinen Titel verteidigen kann, entscheidet sich im Wettbewerb. Anschließend stehen ein Märchen mit Benndorfer Schauspieltalenten, Livemusik der Band „Leiseschrei“ und ein Lampionumzug für die jüngsten Gäste auf dem Programm. Ab Mitternacht sorgen die DJs Alex_K. und DJP mit Housemusik im Festzelt für Stimmung.

Der Sonntag, 6. September, beginnt um 10 Uhr mit einem Gottesdienst im Festzelt. Es folgen Auftritte der Line Dancer Eulatal, des Frohburger Horts „Die Einsteins“ sowie der D&J Dance Formation Kitzscher. Um 15 Uhr findet ein Chorkonzert in der Benndorfer Kirche statt. Danach startet das Entenrennen auf der Wyhra, bei dem die ersten drei Plätze mit Preisen ausgezeichnet werden.

Begleitend zum Bühnenprogramm gibt es ein Schlepper- und Oldtimertreffen, zu dem Gäste mit historischen Fahrzeugen willkommen sind. Außerdem laden ein kleiner Händler- und Flohmarkt auf dem Festgelände sowie Trödelmöglichkeiten am Bauernmuseum in der Ortsmitte zum Stöbern ein.

Rundum schwanger und informiert

MARKKLEEBERG. Der „Wir-WerdenEltern-Treff“ lädt zu einer Veranstaltung für Schwangere und (werdende) Väter aus dem Landkreis Leipzig. Termin ist der 2. September von 15 bis 16.30 Uhr im Familienzentrum Lichtblick e. V., Hauptstraße 56 in Markkleeberg Eine Mitarbeiterin der Schwangeren- und Familienberatungsstelle des DRK Leipzig Land und die Familienlotsin des Landkreises gibt einen Überblick zu den Themen Elternzeit, Elterngeld sowie zu Anträgen und Fristen..

Außerdem erhalten die werdenden Eltern eine Infomappe mit einer eigens für den Landkreis Leipzig erstellten Checkliste, Infomaterial rund um Schwangerschaft und Geburt sowie Informationen zu den Angeboten für Familien. Sollten nach der Veranstaltung noch Fragen offen sein, besteht die Möglichkeit direkt einen persönlichen Beratungstermin zu vereinbaren. Die Veranstaltung bietet vor allem aber den Raum, um sich bei Kaffee, Tee und Kuchen mit anderen (werdenden) Eltern auszutauschen.

Das Angebot ist kostenfrei. Bitte vorher anmelden! Gern per E-Mail an: apa@lichtblick-fuer-familien.de oder telefonisch unter 0179-3288898

Weinabend auf Schloss Rochsburg

ROCHSBURG. Am Samstag, 5. September, lädt der Schlossverein Rochsburg e.V. ab 18 Uhr erneut zu einem romantischen Weinabend ein. Nach der positiven Resonanz in den vergangenen Jahren erwartet die Gäste ein Abend mit kulinarischen Genüssen und Live-Musik in besonderer Atmosphäre. Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei. Bitte beachten: Das Museum bleibt während des Weinabends geschlossen.

Voranmeldung per E-Mail schlossverein.rochsburg@gmail.com ist erforderlich.

Private Kleinanzeigen aufgeben – per Mail unter:
kleinanzeigen@leipzig-media.de

Verpassen Sie nicht die besten ANGEBOTE.
Anzeigenannahme
für Privat- und Zeilenanzeigen
SACHSENSONNTAG
LVZ Verlagsgebäude, Peterssteinweg 19, 04107 Leipzig
Weitere Geschäftsstellen:
Borna/Geithain
Brauhausstraße 3, 04552 Borna
Döbeln
Obermarkt 8, 04520 Döbeln
Altenburg
Tourismusinformation, Markt 10, 04600 Altenburg
Kostenlose Servicehotline: 0800/2 18 10 40
www.sachsen-sonntag.de
Sachsen Medien
Sachsen Medien
Verpassen Sie nicht die besten Angebote.
sachsen-medien.de

Neuer ID. Polo feiert Premiere auf dem Altenburger Weinfest

ANZEIGE

AMB AUTOMOBILE BORNA präsentiert den neuen vollelektrischen ID. Polo vom 3. bis 6. September mitten im Weinfest-Geschehen

ALTENBURG. Wenn vom 3. bis 6. September das Altenburger Weinfest die Fläche am großen Teich in eine besondere Mischung aus Genuss, Musik und Unterhaltung verwandelt, gibt es in diesem Jahr noch einen weiteren Grund für einen Besuch: Mitten im Weinfest-Geschehen präsentiert die AMB Automobile Borna GmbH den neuen Volkswagen ID. Polo.

Für AMB ist die Präsentation etwas Besonderes: Der neue ID. Polo feiert an diesem Wochenende seine offizielle Markteinführung und wird den Besucherinnen und Besuchern des Altenburger Weinfests erstmals direkt vor Ort gezeigt. Als Hauptsponsor des Weinfests verbindet AMB damit das Engagement für die Region mit einem wichtigen Ereignis aus der Welt der Elektromobilität.

Der ID. Polo überträgt den bekannten Namen und die Alltagstauglichkeit des Polo in die elektrische Welt. Als vollelektrisches Modell verbindet er kompakte Abmessungen mit moderner Technologie und einem zeitgemäßen Design. Dabei erreicht er eine elektrische Reichweite von bis zu 450 Kilometern. Besucherinnen und Besucher haben während des gesamten Weinfest-Wochenendes die Möglichkeit, den neuen ID. Polo live und aus nächster Nähe zu erleben. Zwischen guter Musik, erlesenen Weinen und der besonderen Atmosphäre bietet sich damit eine besondere Gelegenheit, die automobile Zukunft hautnah zu entdecken.

Der neue ID. Polo Foto: AMB

ID. Polo: Energieverbrauch kombiniert: 14,9 – 13,4 kWh/100 km; CO2-Emission kombiniert: 0 g/km; CO2-Klasse(n): A.

Flohmarkt für Kindersachen

PEGAU. Der mittlerweile zweite Baby- und Kindersachen-Flohmarkt findet am 18. September in Pegau statt Nach dem erfolgreichen Start des Baby- und Kindersachenflohmarkt im Juni wird es demnächst eine Neuauflage geben. Die Schwangerschafts(konflikt)beratungsstelle – auch „Schwabera“ genannt – der Diakonie Leipziger Land lädt dazu am Freitag, 18. September nach Pegau ein. Von 15 bis 18 Uhr können Interessierte hier Schätze heben, Schnäppchen finden, Gemeinschaft erleben und Kontakte knüpfen. Parallel wird es ein Angebot des Jugendbüros Groitzsch-Pegau geben. Der Flohmarkt findet im Hinterhof der Familienberatungsstelle Pegau, Kirchplatz 9 (Napoleonhaus) statt. Plätze für Stände auf Spendenbasis sind begrenzt verfügbar, um Anmeldung unter Telefon 0176 76763222 oder per E-Mail unter skb@diakonie-leipziger-land.de bis 16. September wird gebeten.

Impressum SachsenSonntag Borna, Geithain und Umgebung
Sachsen Medien GmbH
Peterssteinweg 19 | 04107 Leipzig
Telefon: 0341 2181-2660
Telefax: 0341 2181-2695
Geschäftsführung: Björn Steigert, Elisabeth Tenner
Kleinanzeigen: 0800 2181040
kleinanzeigen@sachsen-medien.de
Vertriebs-Service: 0341 2181-5425
zustellreklamation@sachsen-medien.de
Redaktionsleitung: Thomas Bothe
Lokalredaktion: Bert Endruszeit
Tel. 0341 2181-2713
E-Mail: endruszeit.bert@sachsen-medien.de
Sportredaktion: Jens Wagner
Tel. 0341 2181-2816
E-Mail: wagner.jens@sachsen-medien.de
Layout: Redaktion Sachsen Medien
Satz: Sperling:Computer:Satz GmbH Leipzig
Druck: MZ Druckerei GmbH
Fiete-Schulze-Str. 3 | 06116 Halle (Saale)
Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht. Jeder Leserbrief muss mit voller Adresse versehen und vom Einsender unterschrieben sein. Die Redaktion behält sich Kürzungen unter Berücksichtigung der presserechtlichen Verantwortung vor.
Zustellung: MPV Medien- und Prospektvertrieb GmbH
Anzeigenschluss: Donnerstag, 11 Uhr
Anzeigenpreisliste: 2026, gültig ab 1. Januar 2026
Erscheinungsweise: wöchentlich am Wochenende
ADA Auflagenkontrolle der Anzeigenblätter BVDA
BVDA Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis „bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.